

AMTSBLATT



VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WÜNSCHENDORF/ELSTER

Braunichswalde | Endschütz | Gauern | Hilbersdorf | Kauern | Linda | Paitzdorf | Rückersdorf | Seelingstädt | Teichwitz | Wünschendorf/Elster

12. Ausgabe 20.12.2014 21. Jahrgang



Die nächste Ausgabe erscheint am 24. Januar 2015. Redaktionsschluss ist der 12. Januar 2015, 8:00 Uhr.

Amtlicher Teil

Gemeinde Braunichswalde

In öffentlicher Sitzung vom 4. November 2014 gefasster Beschluss

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag zur Anschaffung einer Repräsentationsfahne dem wirtschaftlichsten Anbieter, der Firma Stickerei Fischer, Zeulenroda-Triebes, in einer Größe von 1,30 x 1,10 m zum Angebotspreis in Höhe von 981,75 Euro zu vergeben.

Gemeinde Endschütz

In nichtöffentlicher Sitzung vom 17. November 2014 gefasster Beschluss

 Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Leistungen der wasserbaulichen Maßnahmen an Gewässern II. Ordnung
 an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Baggerbetrieb Burkhardt GmbH aus Thonhausen, zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt 22.596,29 Euro.

Die Deckung in Höhe von 20.000 Euro erfolgt aus der Haushaltsstelle 1 69 000 510 000.

Der Restbetrag von 2.596,29 Euro kann aus der Haushaltsstelle 1 63 000 510 000 gedeckt werden.

Gemeinde Hilbersdorf

Jagdgenossenschaft Wipsetal

In der Versammlung der Jagdgenossenschaft Wipsetal am Mittwoch, dem 22. Oktober 2014, im Gemeindehaus Hilbersdorf, Rußdorf 7, wurden folgende Punkte behandelt und Beschlüsse gefasst:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Bericht des Jagdvorstehers zum abgelaufenen Geschäftsjahr 2013/2014.
- 2. Kassenbericht zum Geschäftsjahr 2013/2014
- 3. Bericht des Kassenprüfers
- Beschluss über die Verteilung des Reinertrages der Jagdnutzung

Durch die anwesenden Jagdgenossen wurde einstimmig die Auskehr des Reinertrags beschlossen. Als Ausschüttungstermin wurde der 2. Januar 2015 festgelegt.

5. Wahlen:

Jagdvorsteher und dessen Stellvertreter

1. Beisitzer / Kassenführer

Kassenprüfer

2. Beisitzer / Schriftführer

Um den Anspruch auf Reinertragsauszahlung zu sichern, ist ein Antrag eines jeden Mitgliedes notwendig. Dieser Antrag ist fristgemäß (innerhalb von sechs Monaten nach Feststellung des Verteilungsplans) auf einem Formblatt bei Herrn Rainer Vogel, Rußdorf 7, 07580 Hilbersdorf, einzureichen.

Bitte vergessen Sie nicht, die Bankverbindung mit BIC und IBAN-Nr. anzugeben. Das Formblatt ist bei Herrn Vogel (Telefon: 0171 8303237) erhältlich.

Gemeinde Gauern

Haushaltssatzung der Gemeinde Gauern für das Haushaltsjahr 2014

Gemäß §§ 19 und 55 der Thüringer Kommunalordnung vom 16. August 1993 (GVBI. S. 540) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBI. S. 41) hat die Gemeinde Gauern am 7. März 2014 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt für das Haushaltsjahr 2014

im Verwaltungshaushalt

in der Einnahme auf 174.550,00 € in der Ausgabe auf 174.550,00 €

im Vermögenshaushalt

in der Einnahme auf 209.561,00 € in der Ausgabe auf 209.561,00 €

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A
 Grundsteuer B
 Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag
 370 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **29.000,00** € festgesetzt.

§ 6

Die Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2014 in Kraft.

Gauern, den 11. Dezember 2014

gez. Manfred Burkhardt, Bürgermeister (Siegelabdruck)

Beschluss- und Genehmigungsvermerk

Mit Beschluss 214/2014/0008 vom 7. März 2014 hat der Gemeinderat der Gemeinde Gauern die Haushaltssatzung 2014 mit dem Haushaltsplan und Anlagen beschlossen und mit Beschluss 214/2014/0010 den Finanzplan und das Investitionsprogramm zum Haushaltsplan 2014.

Die Haushaltssatzung 2014 der Gemeinde Gauern enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Gemäß Schreiben des Landratsamtes Greiz vom 11. Dezember 2014 i. V. m. § 21 Abs. 3 Satz 3 ThürKO kann die Satzung bekannt gemacht werden.

Auslegungshinweis

Nach § 57 (3) Thüringer Kommunalordnung liegt der Haushaltsplan 2014 vom 22. Dezember 2014 bis 16. Januar 2015 während der üblichen Dienststunden in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster, Poststraße 8, 07570 Wünschendorf/Elster, und Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, öffentlich aus.

An den gleichen Orten, zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 (3) Satz 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

Gemeinde Kauern

In öffentlicher Sitzung vom 2. Dezember 2014 gefasster Beschluss

 Der Gemeinderat lehnt einstimmig den Beitritt zum Zweckverband "Kommunaler Energiezweckverband Thüringen (KET)" im Jahr 2014 auf der Grundlage der Verbandssatzung vom 5. November 2012 ab.

Gemeinde Linda

Erste Änderung

zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Linda vom 7. Dezember 2010

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBI. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBI. S. 82, 83) und der Bestimmungen des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz – Thür-KitaG) vom 16. Dezember 2005 (GVBI. S. 371), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2013 (GVBI. S. 22) hat der Gemeinderat der Gemeinde Linda in der Sitzung am 24. September 2014 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

§ 4 Absatz 2 erhält folgenden Zusatz:

Die Benutzung der Kindertagesstätte bis zu 5 Stunden endet täglich spätestens 12:00 Uhr.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Linda, den 10. Dezember 2014

gez. Alexander Zill, Bürgermeister

(Siegelabdruck)

Zweite Änderung

zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Linda vom 7. Dezember 2010

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1, 20 Abs. 2 Nr. 1 und 21 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBI. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBI. S. 82, 83), der §§ 2, 10 und 12 des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBI. S. 301), durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBI. S. 82), des § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (SGB VIII) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 14. Dezember 2006 (BGBI. I S. 3134), zuletzt geändert durch Art. 1 G v. 29. August 2013 I 3464, der §§ 18, 20 des Thüringer Gesetzes über die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege als Ausführungsgesetz zum Achten Buch Sozialgesetzbuch - Kinder- und Jugendhilfe (Thüringer Kindertageseinrichtungsgesetz - ThürKitaG) vom 16. Dezember 2005 (GVBI. S. 371), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 31. Januar 2013 (GVBI. S. 22), hat der Gemeinderat der Gemeinde Linda in seiner Sitzung am 24. September 2014 die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Höhe des Elternbeitrages in Euro pro Monat ergibt sich aus der als Anlage 1 beigefügten Tabelle, die Bestandteil dieser Satzung ist.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2015 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Änderung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Linda vom 20. Dezember 2012 außer Kraft.

Linda, den 10. Dezember 2014

gez. Alexander Zill, Bürgermeister

(Siegelabdruck)

Anlage 1 zur Änderung zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertageseinrichtung der Gemeinde Linda

			_		•		•				
unter eine	em Jahr										
1. Kind de	er Familie	(100 %)	2. Kind do	er Familie	(85 %)	3. Kind do	er Familie	(70 %)	4. Kind do	er Familie	(55 %)
über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %
194 €	155 €	116 €	165 €	132 €	79 €	136 €	109 €	65 €	107 €	85 €	51 €
von 1 bis	von 1 bis 2 Jahre										
1. Kind de	er Familie	(100 %)	2. Kind de	er Familie	(85 %)	3. Kind de	er Familie	(70 %)	4. Kind de	er Familie	(55 %)
über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %
151 €	121 €	91 €	128 €	103 €	77 €	106 €	85 €	63 €	83 €	66 €	50 €
von 2 bis 3 Jahre											
1. Kind de	er Familie	(100 %)	2. Kind de	er Familie	(85 %)	3. Kind de	er Familie	(70 %)	4. Kind de	er Familie	(55 %)
über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %
136 €	108 €	81 €	115 €	92 €	69 €	95 €	76 €	57 €	75 €	60 €	45 €

von 3 Jahren bis Schulanfang

1. Kind d	er Familie	(100 %)	2. Kind de	er Familie	(85 %)	3. Kind de	er Familie	(70 %)	4. Kind de	er Familie	(55 %)
über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %		über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %	über 8 h 100 %	bis 8 h 80 %	bis 5 h 60 %
121 €	97 €	73 €	103 €	82 €	62 €	85 €	68 €	51 €	67 €	53 €	40 €

Gemeinde Rückersdorf

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Katasterbereich Zeulenroda-Triebes Heinrich-Heine-Straße 41 | 07937 Zeulenroda-Triebes

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung

gemäß § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414)

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 17. Oktober 2014 für das Gebiet der vereinfachten Umlegung "Rückersdorf II" in der Gemarkung Rückersdorf ist am 24. November 2014 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 3 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum gemäß § 83 Abs. 3 BauGB an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil der Grundstücke, denen sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesen Grundstücken erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke.

Die Geldleistungen sind fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Katasterbereich Zeulenroda-Triebes, Heinrich-Heine-Straße 41, 07937 Zeulenroda-Triebes, schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben

Zeulenroda-Triebes, 24. November 2014 *im Auftrag*

gez. Bruno Dietel (Siegelabdruck)

Dezernatsbereichsleiter Bodenmanagement

Gemeinde Seelingstädt

In öffentlicher Sitzung vom 17. November 2014 gefasste Beschlüsse

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Vorentwurf (Stand Oktober 2014) als Bauprogramm zum grundhaften Straßenund Wegebau mit Beleuchtung im Ortsteil Zwirtzschen.
- Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau eines Carports auf dem Flurstück 1/21 und 1/62, Flur 1, Gemarkung Friedmannsdorf, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Gemeinde Teichwitz

In nichtöffentlicher Sitzung vom 28. Oktober 2014 gefasster Beschluss

 Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Sanierungsarbeiten der Teichmauer am Feuerlöschteich in Teichwitz an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma ZIBA Bau GmbH aus Greiz, zu vergeben. Die Vergabesumme lautet 21.404,83 Euro und wird durch die Haushaltsstelle 13 000 940 002 gedeckt.

VG Wünschendorf/Elster

Ortschaftsratswahl im Ortsteil Mosen am 20. November 2014

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und der Namen der gewählten Mitglieder des Ortschaftsrates Mosen

Am 20. September 2014 wurde im Ortsteil Mosen im Rahmen einer Bürgerversammlung der Ortschaftsrat gewählt.

Folgendes Wahlergebnis wurde dabei ermittelt:

Wahlberechtigte:	178	Stimmabgaben:	172
Wähler:	43	Ungültige Stimmen:	21
		Gültige Stimmen:	151

Von den gültigen Stimmabgaben entfielen auf:

lfd. Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen
1.	Geelhaar, Marco	29
2.	Jenesl, Marina	35
3.	Jenesl, Marko	36
4.	Opelt, Karl	26
5.	Tyczka-Bölke, Birgit	22
6.	Broßmann, Mario	1
7.	Schirrmeister, Almuth	2

Folgende Bewerber sind gewählt (Ifd. Nr., Nach-, Vorname):

1. Jenesl, Marko

3. Geelhaar, Marco

2. Jenesl, Marina

4. Opelt, Karl

Wünschendorf, 20. Dezember 2014 gez. Jens Auer, Bürgermeister

Mitteilungen anderer Behörden

Mitteilung

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 17. November 2014

055/14 Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im 1. Nachtragshaushalt 2014 für die Investitionsmaßnahme "Mischwassersammler Sorge Gera" in Höhe von 315 T€ brutto zu Lasten der Investitionsmaßnahmen "Abwasser Ortsnetz Wolfsgefärth, Bereich B92" und "Mischwassersammler Am Schafturm Weida".

062/14 Der Verbandsausschuss beschließt die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im 1. Nachtrag zum Vermögensplan 2014 für die Investitionsmaßnahme "Trinkwasser Nordraum Gera" in Höhe von 90,0 T€ netto (107,1 T€ brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Ertüchtigung Trinkwasserfassungen Scheubengrobsdorf und Niederndorf".

061/14 Der Verbandsausschuss beschließt:

- Die Ludwig Pfeiffer GmbH & Co. KG Leipzig, Anton-Zickmantel-Straße 5, 04249 Leipzig erhält für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Ertüchtigung Mischwassersammler Sorge, Gera den Vergabezuschlag.
- Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Ertüchtigung Mischwassersammler Sorge, Gera in Höhe von 761.280,38 € brutto.

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera, während der üblichen Dienststunden aus.

Mitteilung

Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 24. November 2014

054/14 Die Verbandsversammlung beschließt

- die Haushaltssatzung 2015 und den Wirtschaftsplan 2015 einschließlich der Anlagen,
- 2. die Finanzpläne Wasserversorgung und Abwasserentsorgung für die Jahre 2014 2018 (Seite 53 und 57),
- den Verbandsvorsitzenden zu ermächtigen, Einzelkredite für investive Maßnahmen im Rahmen der genehmigten Haushaltssatzung 2015 aufzunehmen und Kredite umzuschulden

056/14 Die Verbandsversammlung bestellt aus ihrer Mitte für die Region Weida Herrn Werner Beyer als Mitglied für den Verbandsausschuss sowie Frau Ilona Grunitz für die Region Weida und Herr Bernd Manzke für die Region Großenstein/Ronneburg als stellvertretende Mitglieder des Verbandsausschusses.

057/14 Die Verbandsversammlung beschließt die 7. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (GS-WBS).

058/14 Die Verbandsversammlung beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung einer Kommunalabgabe zur Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleineinleiter des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal.

060/14 Die Verbandsversammlung beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (BGS-EWS).

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser "Mittleres Elstertal", De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera, während der üblichen Dienststunden aus.

Mitteilung

Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 8. Dezember 2014

064/14 Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im 1. Nachtragshaushalt 2014 für die Investitionsmaßnahme "Mischwassersammler Maienweg Gera (Maienplatz – Tinzer Straße)" in Höhe von 110,0 T€ brutto zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Abwasser Ortsnetz Thränitz".

065/14 Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im 1. Nachtragshaushalt 2014 für die Investitionsmaßnahme "Trinkwasserleitung Dr.-Rudolf-Breitscheid-Straße Weida" in Höhe von 20,0 T€ netto (23,8 T€ brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Trinkwasserleitung Lilienthalweg Weida".

066/14 Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe im 1. Nachtragshaushalt 2014 für die Investitionsmaßnahme "Trinkwasserleitung Im Tälchen Weida" in Höhe von 35,0 T€ netto (41,6 T€ brutto) zu Lasten der Investitionsmaßnahme "Trinkwasserleitung Lilienthalweg Weida".

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera, während der üblichen Dienststunden aus.

Bekämpfung der Geflügelpest

Anordnung von Maßnahmen gemäß §§ 13, 65 Geflügelpest-Verordnung i. V. mit § 38 Abs. 11 und § 6 Abs. 1 Nr. 11 a Tiergesundheitsgesetz

Nach Prüfung erlässt das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt (VLÜA) des Landkreises Greiz folgende

Allgemeinverfügung

1. Es wird die Aufstallung zur Haltung von Geflügel in geschlossenen Ställen oder unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss, für die folgenden Gebiete angeordnet:

1.1. Stadt Auma-Weidatal

- a) Teichgebiet Auma mindestens 500 m ab Uferlinie und
- b) Krölpa, gesamte Ortslage

1.2. Stadt Bad-Köstritz

Weiße Elster mindestens 500 m ab Uferlinie, betroffen sind die gesamten Ortsteile

- a) Bad-Köstritz
- b) Pohlitz
- c) Heinrichshall
- d) Caaschwitz

1.3. Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Weiße Elster mindestens 500 m ab Uferlinie, betroffen sind die gesamten Ortsteile

- a) Cronschwitz
- b) Meilitz
- c) Mildenfurth
- d) Veitsberg
- e) Wolfsgefärth
- f) Wünschendorf
- g) Zossen

1.4. Stadt Zeulenroda-Triebes

Talsperre Zeulenroda mindestens 500 m ab Uferlinie, betroffen sind die gesamten Ortsteile

- a) Zeulenroda zwischen der Talsperre und der B 94 bis zum Abzweig "Waikiki"
- b) Quingenberg
- c) Zadelsdorf
- d) Kesselmühle
- e) Läwitz
- f) Stelzendorf
- g) Alaunwerk
- h) Kleinwolschendorf

- 2. Alle Geflügelhalter im Landkreis Greiz, die ihrer Pflicht zur Meldung des gehaltenen Geflügels bisher noch nicht nachgekommen sind, haben die Haltung von Geflügel unverzüglich beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Landkreises Greiz anzuzeigen.
- 3. Die sofortige Vollziehung der in den Nummern 1. und 2. des Tenors getroffenen Regelungen wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
- 4. Die Allgemeinverfügung wird an dem auf die öffentliche Bekanntmachung folgenden Tag wirksam.
- 5. Diese Verfügung ergeht verwaltungskostenfrei.

Im Auftraa

gez. Dr. H. Grimm, Amtsleiterin

Hinweis

Der vollständige Wortlaut der Allgemeinverfügung kann im Landratsamt Greiz, Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Goetheallee 17, in 07937 Zeulenroda-Triebes, eingesehen werden.

Diese öffentliche Bekanntmachung ist auch im Internet unter www.landkreis-greiz.de veröffentlicht.

Ende amtlicher Teil

Impressum

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Bezugsbedingungen:

- 1. Kostenlose Verteilung an alle Haushalte im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster.
- 2. Jahresabonnement für alle nicht im Gebiet der Mitgliedsgemeinden Wohnenden gegen Erstattung der Versandkosten. Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätenstens 1. November des laufenden Jahres vorliegen.
- 3. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare nach Erscheinen des jeweiligen Mitteilungsblattes kostenlos in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/ Elster, Ronneburger Straße 68 a, 07580 Seelingstädt, abgeholt oder gegen Erstattung des Portos bezogen werden.

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Poststraße 8 | 07570 Wünschendorf/Elster

Erscheinung und Auflage: monatlich, bei Bedarf öfter, 4000 Stück

Verantwortlich: Vorsitzende, Frau Dix

Beiträge bitte an: Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster

Amtsblatt VG Wünschendorf/Elster Ronneburger Straße 68 a | 07580 Seelingstädt Tel.: 036608 96317 | Fax: 03660 8 96325 Mail: trautloff@wuenschendorf.de

Anzeigenannahme: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR

> - Redaktion Amtsblatt -Dorfstraße 10 | 04626 Nöbdenitz Tel.: 034496 60041 | Fax: 034496 64506 Mail: wuenschendorf@nico-partner.de

Nichtamtlicher Teil

Informationen der Schiedsstelle 27. Januar 2015 | 17:00 - 18:00 Uhr

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am Dienstag, dem 27. Januar 2015, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Verwaltungsgemeinschaft Wünschendorf/Elster in Seelingstädt, Ronneburger Straße 68 a statt.

Bei dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Verwaltungsgemeinschaft, Telefon: 036608 96310.

Trautloff, Hauptamt

Schließtage

Sehr geehrte Einwohner,

wir bitten zu beachten, dass unsere VG über die Brückentage zu Weihnachten und Neujahr (29./30. Dezember 2014 und 2. Januar 2015) geschlossen ist.

Für dringende Fälle ist das Einwohnermeldeamt in unseren Geschäftsstellen in Wünschendorf und Seelingstädt am Dienstag, dem 30. Dezember 2014, in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr, geöffnet. Danke für Ihr Verständnis.

Katrin Dix, Gemeinschaftsvorsitzende

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst: Notruf 112

Sprechzeiten der Arztpraxen von Herrn Dr. Kaiser, Braunichswalde und Frau Dr. Leonhardt, Seelingstädt über die Feiertage

Herr Dr. Kaiser

22./23.12. | 29.12.2014 08:00 - 11:00 Uhr 24. | 30. | 31.12.2014 | 02.01.2015 geschlossen

Frau Dr. Leonhardt

13:00 - 16:00 Uhr 29.12.2014 30.12.2014 09:00 - 12:00 Uhr 24.12. | 31.12.2014 | 02.01.2015 geschlossen

Bereitschaftsdienst Gera

24.12. | 31.12.2014 | 02.01.2015

Ab 05.01.2015 findet die Sprechstunde bei Frau Dr. Leonhardt und Herrn Dr. Kaiser wieder zu den üblichen Zeiten statt.

Tel.: 0365 24929 Notfallsprechstunde: Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo., Di., Do. 19:00 - 22:00 Uhr

Mi., Fr. 13:00 - 18:00 Uhr | 19:00 - 22:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 08:00 - 22:00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst: Tel.: 0365 24929 Tel.: 0180 5908077 Zahnärztlicher Notdienst: Kindernotfallsprechstunde: Tel.: 0365 24929 Notfalldienstzentrale Gera, Ernst-Toller-Straße 14

Mo. – Fr. 19:00 - 21:00 Uhr

Sa., So., Feiert. 09:00 - 14:00 Uhr | 19:00 - 21:00 Uhr **Dringende Hausbesuche:** Tel.: 0365 24929

Mo., Di., Do. 19:00 - 07:00 Uhr 13:00 - 07:00 Uhr Mi., Fr.

Sa., So., Feiert. durchgehend

Herzliche Einladung

21. Dezember 2014 | 15:30 Uhr

Zu unserem diesjährigen Weihnachtsspiel laden wir Sie wieder ganz herzlich am Sonntag, dem 21. Dezember 2014, um 15:30 Uhr, in Kauern, Schulstraße 6, ein.

Ihnen allen ein gesegnetes Fest und alles Gute im neuen Jahr wünscht

Lebenszeichen Christliche Gemeinde e. V.

Veranstaltungskalender Dezember / Januar

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
21.12.2014	15:30 Uhr	Weihnachtsspiel des "Lebenszeichen Christliche Gemeinde e. V." in Kauern
24.12.2014	14:00 – 16:00 Uhr	Der Weihnachtsmann kommt nach Wünschendorf in die Poststraße
27.12.2014	10:00 – 15:00 Uhr	Weihnachtsfrühschoppen im Feuerwehr- und Bürgerhaus Rückersdorf
29.12.2014	16:00 – 19:00 Uhr	Blutspende im Feuerwehr- und Bürgerhaus Rückersdorf
11./12.01.2015		Landesverbandsschau der Rassekaninchenzüchter in der Bogenbinderhalle Ronneburg
14.01.2015	16:00 Uhr	Tanzen für Fitness und gute Laune in der Elsterperle in Wünschendorf
17.01.2015	17:00 Uhr	Weihnachtsbaumverbrennen in Endschütz an der alten Falkaer Straße
17.01.2015	17:00 Uhr	Weihnachtsbaumverbrennen auf dem Sportplatz Linda
17.01.2015	17:00 Uhr	9. Paitzdorfer Knut – Weihnachtsbaumverbrennen auf dem Vorplatz des Feuerwehrhause
17.01.2015	14:00 – 18:00 Uhr	Weihnachtsbaumverbrennen am Feuerwehrhaus Wünschendorf



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



Nachträglich gratulieren wir allen Jubilaren zum Geburtstag, ganz besonders allen ab Vollendung des 70. Lebensjahres, die nachfolgend genannt werden.

Sigrid Dechant	Braunichswalde
Manfred Schönfeld	Braunichswalde
Eberhard Reichelt	Braunichswalde
Christa Schaller	Braunichswalde
Ursula Schneider	Endschütz
Ludwig Heinold	Endschütz
Elsbeth Stiebert	Endschütz
Dieter Brandl	Endschütz
Hans Schneider	Endschütz
Helmut Fischer	Endschütz
Annemarie Trommer	Hilbersdorf
Gisela Reinhold	Hilbersdorf
Günter Hanelt	Kauern
Ingeburg Apelt	Kauern
Fritz Fobow	Kauern
Bärbel Schmidtke	Kauern
Erwin Zacher	Kauern
Horst Radke	Kauern
Erika Nettbohl	Lichtenberg
Heinz Hellwig	Linda bei Weida
Karl Koch	Linda bei Weida
Heinz Matern	Linda bei Weida
Herbert Wöllner	Linda bei Weida
Gerhard Schumann	Linda bei Weida
Irene Mehlhorn	Paitzdorf
Margit Klingshirn	Haselbach
Dieter Sonntag	Rückersdorf
Margot Schilling	Rückersdorf
Liane Heilscher	Rückersdorf
Heinz Seiler	Rückersdorf
Helmut Lippold	Rückersdorf
Sieglinde Sonntag	Haselbach
Joachim Hiller	Haselbach

Horst Riedel	Rückersdorf
Rolf Meuche	Rückersdorf
Ingeburg Härtel	Reust
Rudolf Thieme	Reust
Siegfried Ludwig	Zwirtzschen
Manfred Schreiber	Friedmannsdorf
Lisa Gerber	Seelingstädt
Horst Kuczera	Seelingstädt
Isolde Faatz	Seelingstädt
Ruth Dietsch	Seelingstädt
Marianne Koblitz	Seelingstädt
Marlies Scharfen	Seelingstädt
Christa Riedel	Seelingstädt
Irmgard Vajes	Seelingstädt
Karl Schwarz	Seelingstädt
Anita Günther	Seelingstädt
Annemarie Brechlin	Seelingstädt
Ursel Kuczera	Seelingstädt
Erika Zetzsche	Friedmannsdorf
Martin Himmler	Chursdorf
Annelies Schinköth	Seelingstädt
Liesa Fickel	Seelingstädt
Roland Rast	Seelingstädt
Peter Thiele	Seelingstädt
Johannes Vetterlein	Zwirtzschen
Ursula Strauß	Seelingstädt
Manfred Strüpling	Seelingstädt
Reiner Müller	Wünschendorf/E
Gunther Herrfurth	Wünschendorf/E
Helga Junger	Wünschendorf/E
Manfred Moser	Wünschendorf/E
Walter Lipstreich	Wünschendorf/E

	Man and a second
Lucia Zedel	Wünschendorf/E
Annemarie Heinz	Wünschendorf/E
Herta Prager	Wünschendorf/E
Heinrich Geistlinger	Zosser
Ingrid Wutzler	Wünschendorf/E
Fritz Dögel	Wünschendorf/E
Ingeburg Laitko	Wünschendorf/E
Rosemarie Eisentraut	Untitz
Herbert Jung	Wünschendorf/E
Brigitte Mäder	Wünschendorf/E
Doris Deutsch	Cronschwitz
Rudolf Rottmann	Wünschendorf/E
Marianne Schleicher	Wünschendorf/E
Anneliese Globisch	Wünschendorf/E
Gottfried Krüger	Cronschwitz
Walter Gürtler	Wünschendorf/E
Rudolf Steglich	Wünschendorf/E
Annemarie Böhme	Moser
Hans-Joachim Görl	Cronschwitz
Gisela Kascha	Wünschendorf/E
Helga Hoffmann	Wünschendorf/E
Arwed Spoida	Wünschendorf/E
Werner Wollenberg	Wünschendorf/E
Heinz-Peter Forgber	Meilitz
Christel Geyer	Wünschendorf/E
Manfred Kurth	Zossen
Franz Löwe	Wünschendorf/E
Brigitte Eckert	Wünschendorf/E
Barbara Kuschmann	Wünschendorf/E
Gertraud Ratzer	Wünschendorf/E
Peter Reichardt	Wünschendorf/E
Eberhard Strauß	Meilitz





Standzeiten des Schadstoffmobils in den Recyclinghöfen Seelingstädt, Ronneburg und Weida

Seelingstädt 08.01.2015
(jeden 2. Donnerstag im Monat) 16:00 – 18:00 Uhr
ehemals Wismut (SUC GmbH)

Ronneburg 21.01.2015
(jeden 3. Mittwoch im Monat) 16:00 – 18:00 Uhr
Paitzdorfer Straße

Weida 20.01.2015
(jeden 3. Dienstag im Monat) 16:00 – 18:00 Uhr

Weitere Termine werden in den nachfolgenden Mitteilungsblättern bekannt gegeben.

Geraer Landstraße 12

Die Anmeldung von Sperrmüll erfolgt über Tel. 0180 2298168 oder 0365 8332150.

Friedhofsamt Wünschendorf/E. | Kauern

Anmeldungen von Trauerfeiern und Beisetzungen über die Feiertage

Die Verwaltungsgemeinschaft ist vom 24. Dezember 2014 bis zum 2. Januar 2015 geschlossen. Wenn Sie in diesem Zeitraum eine Trauerfeier oder Beisetzung anmelden müssen, wenden Sie sich bitte an:

Frau Gnebner (Tel.: 036603 88362 und 0173 4615819) Falkaer Straße 18, 07570 Wünschendorf/Elster

Weitere Ansprechpartner sind für den Friedhof in Wünschendorf/Elster:

Herr Böttger (Tel.: 0152 06124580)

Am Mühlgraben 7, 07570 Wünschendorf/Elster

und Ansprechpartner für den Friedhof in Kauern:

Herr Liehr (Tel.: 036602 36508 und 0151 25164615)

Hauptstraße 5, 07554 Kauern

Kerstin Gnebner, Friedhofsverwaltung

Weihnachtsgrüße

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ProRegio möchte allen Menschen ein liebevolles, gesegnetes und schönes Weihnachtsfest wünschen.

Wir hoffen, Sie finden für sich und Ihre Lieben die Zeit, um die wenigen und besinnlichen Tage miteinander zu verbringen. In diesem Sinne möchten wir gern einen Spruch eines unbekannten Verfassers zitieren.

"Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden."

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das nächste ProRegio-Treffen wird voraussichtlich im Februar 2015 stattfinden. Wir werden rechtzeitig im Amtsblatt informieren. Ernst Schmidt, ProRegio

Grundschule Rückersdorf

Gastbesuch vom Theater Nimmerland an der Grundschule Rückersdorf

Im vergangenen Schuljahr durften wir das Theater Nimmerland das erste Mal an unserer Schule begrüßen. Damals war es musikalisch und mathematisch zugleich, denn es wurde das Stück "Der kleine Zahlenteufel" aufgeführt. Am 20. November dieses Jahres konnten unsere Schüler "Die Neunte Sinfonie der Tiere" erleben.

Aus dem Inhalt

"Die 9. Sinfonie der Tiere" ist ein unterhaltsames, lustiges und lehrreiches Theaterstück. Ein Schauspieler schlüpft dabei in mehr als ein Dutzend verschiedene Rollen. Das Theaterstück erzählt die Geschichte von einer skurrilen Orchesterprobe zu Beethovens 9. Sinfonie. Es vermittelt in Form einer Fabel die zentrale Idee des Musikstückes und erzählt einiges über Beethovens Leben. Die Zuschauer hören alle Instrumente eines Sinfonieorchesters und lernen spielerisch deren Sitzordnung kennen.

Im Anschluss an die Aufführung wurden den Kindern der 4. Klasse die Instrumente vorgestellt. Natürlich konnten die Kinder die Instrumente dabei auch ausprobieren. Das war doch mal ein Musikunterricht, sozusagen hautnah.

H. Sohra

So viel Heimlichkeit ...

In der Vorweihnachtszeit haben die Schüler der 3. Klassen traditionell viel zu tun, denn Anfang Dezember stand ein Projekttag auf dem Plan. An sieben verschiedenen Stationen gab es viel zu tun: Plätzchen backen, Weihnachtsgeschenke basteln, ein Weihnachtsbild gestalten, die Bedeutung der weihnachtlichen Symbole erkunden und herausfinden, wer Sankt Nikolaus war. So ein Tag ist nur durch die Unterstützung der Eltern möglich, die so wie in jedem Jahr, fleißig als Helfer bereitstanden.

Für die Vorbereitung der Klassenweihnachtsfeier übten die Kinder emsig verschiedene Texte ein, um die Eltern damit zu überraschen, bevor der Weihnachtsmann kam und die Geschenke brachte.

Es ist immer wieder eine Freude, zu sehen, wie selbstständig und fleißig unsere Schüler sich um ihre Aufgaben kümmern und was sie alles schon können.

Bei den Eltern möchten wir uns ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit, für die Hilfe und die finanzielle Absicherung unserer Aktivitäten bedanken.

Es macht uns Spaß, mit Ihren Kindern zu arbeiten.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute!

E. Seidemann | K. Götz

Grundschule Wünschendorf

Grundschüler spenden für Kinder in Westafrika

Den diesjährigen Martinstag am 11. November feierten die "Gebrüder-Grimm-Grundschule" in Wünschendorf und die evangelische Kirchengemeinde wie schon seit vielen Jahren gemeinsam. Zunächst wurde in einem kleinen Martinsspiel und mit einigen Worten unseres Pfarrers Christof Schulze auf das Anliegen dieses Tages aufmerksam gemacht: etwas teilen, den sehen, der in Not ist. Danach zogen die Kinder in einem bunten Lampionumzug durch den Ort zur Grundschule. Dort konnten dann alle am Feuer Würstchen braten und sich mit heißen Getränken wärmen. Auch der Spendenanlass erwärmte wohl so manches Herz.

Am Ende waren es 500 Euro im dicken Bauch der Martinsgans, die in diesem Jahr Kindern in Westafrika zugutekommen, welche von der Ebola-Erkrankung betroffen sind.

Herzlichen Dank allen Spendern und Helfern, besonders der Bläservereinigung Wünschendorf und der Feuerwehr.

Die Lehrer und Erzieher der Wünschendorfer Grundschule

Keine Tiere unter dem Weihnachtsbaum

Alle Jahre wieder heißt es "Ich wünsche mir ein Haustier vom Weihnachtsmann". Leider landen dementsprechend auch so viele Tiere ausgesetzt an der Straße, neben der Mülltonne oder im Tierheim, wenn sie Glück haben.

Warum? Wie können Eltern, Tanten und Großeltern so unüberlegt handeln? Wie können sie es mit ihrem Gewissen vereinbaren, dass das geschenkte Tier doch wieder verschwinden muss? Egal wie!? Tiere haben auch eine Seele, fühlen wie wir und fallen in eine Trauer, wenn ihnen so was angetan wird. Wie würdest du dich fühlen, wenn man dich einfach aussetzen würde? Hast du darüber schon einmal nachgedacht? Tue es, bevor es einem Tier zugefügt wird!

Vergiss nicht, das Lebensalter des Tieres mit einzubeziehen. Ein Hund kann bis zu sechzehn Jahre alt werden und eine Katze kann ein Lebensalter von fünfzehn Jahren erreichen. Hasen werden etwa zehn Jahre und Meerschweinchen bis zu acht Jahre alt.

- Habt ihr überhaupt die Zeit, euch um ein Tier zu kümmern und den Platz dafür?
- Wie ist es mit Allergikern auf Tierhaare in der Familie?
- Was passiert mit dem Tier, wenn ihr in den Urlaub fahrt oder aus gesundheitlichen Gründen das Tier nicht pflegen könnt?
- Wer bezahlt die Rechnung vom Tierarzt?

All diese Fragen sollten vorab geklärt werden und nicht erst, wenn das Tier unter dem Weihnachtsbaum landet, denn dann ist es zu spät! Ein Tier wird dich und euch viele Jahre begleiten, beschützen und lieben, wenn ihr es zulasst. Es kann der beste Freund und eine wichtige Bezugsperson für dich und euch werden, aber nur, wenn es nicht nur ein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum ist.

Hier unsere Bitte, um das Leid der Tiere zu verringern:

Keine Tiere unter dem Weihnachtsbaum.

Und wenn der Wunsch des Kindes noch so groß ist nach einem Tier. Es gibt andere Möglichkeiten, das Kind zu Weihnachten glücklich zu machen, wo kein Tier leiden oder ausgesetzt werden muss. Wie wäre es mit einer Tierpatenschaft? Dies ist hier im Tierheim möglich. Euer Kind kann das Tier besuchen, es streicheln und beschäftigen und lernt so verantwortungsbewusst mit dem Tier umzugehen.

Das Tier würde sich riesig über einen Menschen freuen, der ihm zeigt "es ist schön, dass es dich gibt".

Mit diesen Worten wünschen wir allen eine besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir möchten euch darauf hinweisen, dass in der Zeit vom 15. Dezember 2014 bis zum 10. Januar 2015 das Tierheim Weida für Besucher geschlossen ist. Es finden auch keine außerterminlichen Sprechstunden oder Vermittlungen statt.

Die Eingewöhnungszeit in ein neues Zuhause mit Weihnachts- und Silvesterstress möchten wir unseren Tieren ersparen. Telefonanrufe und E-Mail-Nachrichten werden nur im Notfall beantwortet.

Der Vorstand des Tierschutzvereines Weida

Lust auf Besuch?

Bolivianische Schüler suchen Gastfamilien

Die Schüler der Deutschen Schule Santa Cruz (Bolivien) wollen gerne einmal den Verlauf von Jahreszeiten erleben und, so oder so, Deutschland kennenlernen.

Dazu sucht das Humboldteum deutsche Familien, die offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre alt) aus dem leidenschaftlichen Land am Titicacasee als "Kind auf Zeit" aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch das "Kind auf Zeit" den eigenen Alltag neu zu erleben und gleichzeitig ein Fenster in ein Land aufzustoßen, wo die Ursprünglichkeit noch existiert: meterhohe Kakteen und Häuser, die aus Salz gebaut sind. Bolivien ist "wild" und eigenwillig, das gilt ebenso für die grandiosen Landschaften wie für die Bevölkerung. Die bolivianischen Jugendlichen lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist.

Ihr potentielles "Kind auf Zeit" ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu ihrer Wohnung besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht von Samstag, dem 19. September 2015, bis Samstag, dem 28. November 2015. Wenn Ihre Kinder Bolivien entdecken möchten, laden wir ein, an einem Gegenbesuch im Februar 2016 oder Oktober 2016 teilzunehmen.

Für Fragen und Infos kontaktieren Sie bitte die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen:

Humboldteum – Verein für Bildung und Kulturdialog Königstraße 20, 70173 Stuttgart

Telefon: 0711 2221400, Fax: 0711 2221402 E-Mail: ute.borger@humboldteum.de

www.humboldteum.de

Fasching in Heegewalle 2015 17. Januar 2015 | 24. Januar 2015

Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus: Die 5. Jahreszeit hat begonnen und die Karnevalisten des Sportvereins Heukewalde bereiten sich intensiv auf ihre 23. Saison vor.

Am 17. Januar 2015 findet die 1. Session statt, die zweite folgt eine Woche später am 24. Januar 2015.

Das diesjährige Motto lautet

"Ich bin (k)ein Star, lasst mich hier rein – in Heegewalle wird's anders sein!"

Es besteht wieder die Möglichkeit, zwischen Eintrittskarte inkl. Essen bzw. Eintrittskarte ohne Essen zu wählen.

Der Kartenvorverkauf erfolgt am 2. Januar 2015, ab 18:00 Uhr, in der Kegelbahn Heukewalde, Dorfstraße 30. Restkarten (ohne Essen) werden an der Abendkasse angeboten.

Verbindliche Kartenbestellungen bitte an Frau Britze, Telefon 034496 60260.

Ein donnerndes Heegewalle Helau

SV Heukewalde e. V.

"Ein Dorf singt" - Singen Sie mit!

Werte Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Seelingstädt und Umgebung,

im Jahr 2013 wurde in Langenbernsdorf der Projektchor des Männergesangvereines Langenbernsdorf e. V. gegründet. Gleich das erste Konzert der Reihe "Ein Dorf singt" wurde ein überragender Erfolg. Nicht nur, dass es frühzeitig ausverkauft war und vom begeisterten Premierenpublikum frenetisch bejubelt worden ist, auch die breite Öffentlichkeit wurde aufmerksam auf die sangesfreudigen Langenbernsdorferinnen und Langenbernsdorfer, die nicht nur das kulturelle Leben in ihrem Heimatort zu etwas Einzigartigem gemacht haben, sondern die durch das gemeinsame Singen auch das soziale Miteinander fördern. Die Folge waren Nominierungen für den "Generationenpreis des Freistaates Sachsen 2014" und für den "Sächsischen Bürgerpreis 2014" sowie eine Radioreportage für das "Chormagazin" von MDR Figaro. Das ebenfalls ausverkaufte zweite Konzert der Reihe "Ein Dorf singt" im Jahr 2014 hat uns bekräftigt, auch in Zukunft gemeinsam weiter zu musizieren. Doch dafür benötigen wir neue Sängerinnen und Sänger!

Im Jahr 2015 wird in den Monaten Januar/Februar, Mai – Juli und September/Oktober ein neues Programm erarbeitet. Dabei handelt es sich um folgende Werke: Gabriel Fauré, Requiem op. 48 | Wolfgang Amadeus Mozart, Ave verum corpus KV 618 und Grabmusik KV 42 (35a) | Luigi Cherubini, O salutaris | Michael Pauser, Die Rose – Trauerlied für Omi (Uraufführung!).

Die Aufführungen finden am Freitag, dem 30. Oktober 2015, um 19:30 Uhr, und am Samstag, dem 31. Oktober 2015, um 17:00 Uhr, im Saal des Landgasthofes "Weißes Roß" statt. Begleitet werden der Chor sowie die Solisten Andrea Chudak (Sopran) und Georg Streuber (Bass) wieder von der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach unter der Leitung unseres Liedermeisters Michael Pauser.

Sie haben Lust bekommen mitzusingen? Das freut uns! Sie haben noch keine Chorerfahrung? Das macht nichts! Wir freuen uns über alle sangesfreudigen Frauen und Männer!

Kommen Sie unverbindlich zu unserer ersten Probe am 15. Januar 2015, um 19:30 Uhr, im Saal des Landgasthofes "Weißes Roß" vorbei!

Weitere Informationen finden Sie auf www.MGV-Langenbernsdorf.de.

Gemeinde Braunichswalde

Weihnachtsgrüße



Die Sportler der SG Braunichswalde wünschen allen Mitgliedern, werten Sponsoren, treuen Anhängern sowie deren Angehörigen frohe Weih-

nachten und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit, Wohlergehen sowie persönlichen und beruflichen Erfolg.

Der Vorstand

Weihnachtsgrüße



Wir wünschen unseren Kameraden und Mitgliedern sowie deren Lebenspartnern, all unseren Freunden und Sponsoren ein be-

sinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2015.

gez. Ratzer

Wehrführer Freiwillige Feuerwehr Vogelgesang

gez. Kittelmann

Vereinsvorsitzender Feuerwehrverein Vogelgesang e. V.

Landfrauenverein Vogelgesang

Wenn es Sternschnuppen regnet und Wünsche vom Himmel fallen.

wenn kalte Nächte von warmen Lichtern erhellt werden, wenn Erwachsene sich wieder wie kleine Kinder fühlen und Hektik und Stress von Liebe und Vorfreude überdeckt werden.

dann ist es höchste Zeit zu sagen: "Frohe Weihnachten".

Zum Jahreswechsel ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!



Wir wünschen unseren Mitgliedern, deren Familien, allen Einwohnern und unseren Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und für alle Tage des kommenden Jahres 2015 Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg.

Thüringer Landfrauenverein, Gabriele Ratzer

Kirchennachrichten

Braunichswalde, Vogelgesang, Linda, Pohlen, Gauern

Gottesdienste

Sonntag, 21.12.2014

15:30 Uhr Gottesdienst in Pohlen

Mittwoch, 24.12.2014 - Heiligabend

14:00 Uhr Gottesdienst in Vogelgesang

mit Krippenspiel

14:00 Uhr Gottesdienst in Gauern

15:30 Uhr Gottesdienst in Braunichswalde

mit Krippenspiel

17:00 Uhr Gottesdienst in Linda mit Krippenspiel

22:00 Uhr Christmette in Linda

Sonntag, 26.12.2014

17:00 Uhr Weihnachtsliedersingen in Braunichswalde

Sonntag, 31.12.2014

15:30 Uhr Gottesdienst in Braunichswalde

mit Hl. Abendmahl

16:00 Uhr Gemeindeandacht in Linda

Sonntag, 04.01.2015

09:00 Uhr Gottesdienst in Linda mit Hl. Abendmahl

10:15 Uhr Gottesdienst in Vogelgesang

mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 11.01.2015

09:00 Uhr Gottesdienst in Gauern mit Hl. Abendmahl

Sonntag, 18.01.2015

10:15 Uhr Gottesdienst in Braunichswalde

Sonntag, 25.01.2015

09:00 Uhr Gottesdienst in Linda

10:15 Uhr Gottesdienst in Vogelgesang

Veranstaltungen

Mittwoch, 07.01.2015

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht in Großenstein

(Klasse 8)

Mittwoch, 14.01.2015

14:00 Uhr Bibelstunde in Braunichswalde

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht in Großenstein

(Klasse 7)

Montag, 12.01.2015

14:00 Uhr Frauenkreis in Braunichswalde

Dienstag, 13.01.2015

14:00 Uhr Frauenkreis in Linda

Mittwoch, 21.01.2015

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht in Großenstein

(Klasse 8)

Mittwoch, 28.01.2015

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht in Großenstein

(Klasse 7)

Freitag, 30.01.2015

19:30 Uhr Grüne Küche im Martin Luther Haus

Gemeinde Endschütz

Auf zur Norwegischen Nacht mit Tannenbaumverbrennen

17. Januar 2015 | ab 17:00 Uhr

Stellt bitte eure abgeschmückten Tannenbäume (keine künstlichen) am 17. Januar 2015, bis 09:00 Uhr, vor die Haustür – um den Rest kümmern wir uns.

An der alten Falkaer Straße geht es ab 17:00 Uhr los und bei hoffentlich gutem Wetter und guter Laune hoffen wir auf ein geselliges Beisammensein.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt und der Rost brennt!

Wir freuen uns auf euer Kommen und laden alle herzlich ein

Feuerwehrverein Endschütz e. V.

Gemeinde Gauern

Der Feuerwehr- und Heimatverein Gauern e. V. informiert

Frohe und gesunde Feiertage



Der Vorstand des Feuerwehr- und Heimatvereines e. V. wünscht allen Mitgliedern, Einwohnern und Freunden besinnliche Feiertage sowie einen gesunden Start ins neue Jahr 2015.

Herzlich willkommen zum Neujahrstreffen 2. Januar 2015 | 19:00 Uhr

Zum mittlerweile 3. Neujahrstreffen und auf ein paar gemütliche Stunden am Freitag, dem 2. Januar 2015, lädt der Vorstand alle Mitglieder und ihre Partner recht herzlich ein. Beginn ist 19:00 Uhr.

Aus organisatorischen Gründen benötigen wir eine Teilnahmemeldung bis 28. Dezember 2014 (bei Bärbel Mattis, Telefon: 0366608 92261).

i. A. Heike Hohberg, Vorstand

Gemeinde Hilbersdorf

Traurige Bilanz unseres Tannenbaumsetzens

Wie in den letzten Jahren zur Tradition geworden, hatte auch in diesem Jahr der Feuerwehrverein alle Bürger mit Handzetteln eingeladen, die Adventszeit einzuläuten und den Weihnachtsbaum mit Lichtern zu schmücken.

Leider waren dieser Einladung in Rußdorf nur wenige gefolgt. Es macht keine Freude, mit nur drei bis vier Mann den Baum aufzustellen und mit Lichtern zu schmücken! (Glühweintrinker und Wieneresser fehlten auch).

Es ist traurig, dass so wenig Interesse bei unseren Mitbürgern vorhanden ist. Auch für die Organisatoren ist es niederschlagend, wenn keiner der Einladung folgt.

Wenn die Einwohner von Rußdorf – ob Jung oder Alt – sich nicht für's Gemeindeleben interessieren, wird es wohl das letzte Baumsetzen gewesen sein.

Schade!

Der Vorstand des FFW-Vereins

Christvesper

Sehr geehrte Bürger,

aus organisatorischen Gründen findet die Christvesper mit dem Krippenspiel nicht wie im letzten Amtsblatt (Novemberausgabe) angekündigt, um 16:30 Uhr, sondern um 17:00 Uhr statt.

Wir möchten dazu nochmal recht herzlich einladen.

Gemeindekirchenrat

Gemeinde Kauern

Jahresrückblick

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Kauern,

man glaubt gar nicht, dass sich das Jahr 2014 nun schon wieder von uns verabschieden will.

Ich finde, in diesem Jahr ist sehr viel passiert in unserer Gemeinde

Der Zweckverband Wasser/Abwasser "Mittleres Elstertal" hat die Voraussetzungen geschaffen, dass unser Abwasser nach den strengen Regeln der EU, getrennt nach Regen- und Schmutzwasser, in die zentrale Kläranlage nach Grobsdorf fließen kann und unser "Oberer Gessenbach" wieder sauber wird.

Die Gemeinde hat die Schulstraße grundhaft ausgebaut, den undichten Löschwasserteich in ein naturnahes Gewässer mit einer Löschwasserentnahmestelle für die Feuerwehr umgebaut und dabei auch den Park ein wenig modernisiert.

Vergessen werden darf natürlich auch nicht der Bau von Parkplätzen mit einer entsprechenden Zufahrt hinter dem Kulturhaus.

An einigen Straßen gab es Reparaturen, so dass viele Schäden behoben werden konnten.

Ich weiß aber auch, dass es noch sehr viel zu tun gibt, um unser Dorf schöner zu gestalten.

Für das Jahr 2015 sind noch einige Vorhaben in der Planung und können hoffentlich auch realisiert werden.

Wir möchten gern mit allen Vereinen und natürlich auch gemeinsam mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, 550 Jahre Kauern feiern.



Ich wünsche Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten. Bleiben oder werden Sie gesund und für 2015 viel Glück und Erfolg bei all Ihren Vorhaben.

Ihre Ingrid Amm

Jahresrückblick der Landfrauen

Der letzte Monat des Jahres ist angebrochen und die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest sind überall zu spüren. So auch bei uns im Verein. Wir haben jeden Monat eine Veranstaltung durchgeführt und hoffen, es war für jeden etwas dabei. Unsere Weihnachtsfeier wird der Abschluss des Jahres sein und hier lassen wir uns mal bedienen.

Versäumen möchten wir jedoch nicht, uns bei allen zu bedanken, die immer bereit waren, unseren Verein zu unterstützen. Auf Grund der Baumaßnahmen im gesamten Ort war ein Blutspendetermin im Kulturhaus nicht möglich. Die Agrar e.G. Kauern stellte dafür die Räumlichkeit zur Verfügung. Nochmals vielen Dank. Im kommenden Jahr werden auch wieder zwei Blutspendetermine sein (März und September 2015). Gefreut haben wir uns sehr darüber, dass wir als Verein für unseren Einsatz bei den

Blutspenden (Versorgung der Spender mit Speisen und Obst) mit der Ehrenurkunde der Gemeinde Kauern ausgezeichnet wurden.

Für das kommende Jahr haben wir gemeinsam schon wieder gute Ideen, wie wir unser Vereinsleben sinnvoll gestalten möchten.



Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Gesundheit für das Jahr 2015.

G. Hauptmann,

Vorstand Landfrauenverein Kauern/Taubenpreskeln e. V.

50 Jahre Schalmeienkapelle Kauern

Der 22. November 2014 stand in Kauern seit langem wieder einmal ganz im Zeichen der Schalmeienmusik. So hatten die Mitglieder der Schalmeienkapelle Kauern (SKK) gemeinsam mit dem Kulturverein Kauern Kinder und ihre Eltern und alle, die Interesse an der Schalmeienmusik haben, auch aus dem Umland von Kauern, am Nachmittag zum "Tag der offenen Tür" ins Kulturhaus eingeladen. Bei selbst gebackenem Kuchen und Kaffee erlebten alle, die gekommen waren, eine öffentliche Probe der SKK. Für die Jüngsten und jeden, der es wollte, gab es aber auch Schalmeienmusik zum Anfassen und selbst ausprobieren, denn es ist kein Geheimnis – Nachwuchs wird benötigt. Und mit ein, zwei Neuanfängern hatten sich die Mühen dieses Nachmittages, welchen die Mitglieder der SKK selbst organisierten, gelohnt.

Am Abend, ab 18:00 Uhr, waren die ehemaligen Mitglieder der SKK, Vertreter der Gemeinde, der Unternehmen und Vereine von Kauern, der Geraer Bank, die Mitglieder des Kulturvereines und alle Bürger von Kauern sowie Frau Behnisch und Karl Till zu einer festlich wie beschwingten Feier im Schalmeien-Flair ins geschmückte Kulturhaus eingeladen. Nach der Eröffnungsrede wurde André Hauptmann – musikalischer Leiter der SKK – vom Vorstand für seine über 20-jährige Tätigkeit in dieser ehrenamtlichen Funktion und die damit verbundenen Verdienste um die Schalmeienmusik mit einem Präsent geehrt. Bei Musik und Tanz, jeder Menge Livemusik von den Spielerinnen und Spielern der SKK, gutem Essen und Trinken, Gesprächen über alte und aktuelle Zeiten zur Diashow und weiteren Gratulationen durch Gäste, dauerte dieses schöne und emotionale Fest bis weit in die Nacht.

An dieser Stelle möchte ich jedem Einzelnen recht herzlich danken, welcher mit seinem Engagement zum Gelingen dieses Tages beigetragen hat. Ein besonderer Dank gilt all denen, welche recht unauffällig an diesem Abend für uns und unsere Gäste tätig waren, um uns gastronomisch zu betreuen. Danke!

Ich wünsche unseren Vereinsmitgliedern der SKK, dass dieses wunderschöne Fest mit dazu beitrage, dass das Jahr 2015 für alle Musiker der Kapelle ein erfolgreiches, interessantes und mit Glücksmomenten erfülltes Jahr werden möge. Dies geschieht jedoch nicht im Selbstlauf. Meine persönliche und die Unterstützung des Vorstandes

J. Bräunlich, Vors. Kulturverein

hierfür habt ihr.

Gedanken zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Einwohner/innen von Kauern, werte Vertreter der Gemeinde, der ortsansässigen Vereine und Firmen,

ein ereignisreiches Jahr geht zur Neige und ich möchte die Gelegenheit nicht verstreichen lassen, um mich im Namen des Vorstandes des Kulturvereines Kauern bei all denen zu bedanken, welche uns, dem neu gewählten Vorstand und dem Verein, bei der Vorbereitung und Durchführung der unterschiedlichsten Veranstaltungen in vielfältiger Weise unterstützt haben. Danke!



Ihnen/euch allen wünsche ich im Namen des Vorstandes, aber auch in meinem Namen, ein friedvolles, besinnliches und zugleich freudiges Weihnachtsfest im Kreise Ihrer/eurer Familien und für das neue Jahr 2015 – vor allen Gesundheit, Glück und Schaffenskraft.

Ein bisschen mehr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit, ein bisschen mehr Güte und weniger Neid, ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass, ein bisschen mehr Wahrheit, das wär doch schon was.

Statt so viel Hast ein bisschen mehr Ruh'.
Statt immer nur ich ein bisschen mehr Du!
Ein bisschen mehr wir und viel weniger Ich,
dass schafft Gemeinschaft, sicherlich!
Statt Angst und Hemmungen ein bisschen mehr Mut
und Kraft zum Handeln, das wäre gut.

Kein Trübsinn und Dunkel, mehr Freude und Licht.
Kein quälend Verlangen, ein froher Verzicht
und viel gute Worte so lange es geht,
nicht erst an Gräbern, dann sind sie zu spät!
(leicht verändert)

J. Bräunlich, Vors. Kulturverein

Neuigkeiten aus der Kirche in Kauern 24. Dezember 2014 | 14:00 Uhr

Am 7. Dezember 2014 fand eine besinnliche Adventsandacht mit unserer Pfarrerin Frau Schaller statt. Herr Leich übernahm die musikalische Begleitung mit einigen Bläsern und Sängern des Ronneburger Kirchenchors im Gepäck – Weihnachtslieder zum Zuhören und Mitsingen. Anschließend gab es Tee und Glühwein sowie selbstgebackene Plätzchen. Einige unserer Gäste blieben noch ein Weilchen in unserer Kirche sitzen, um den 2. Adventssonntag in Ruhe ausklingen zu lassen.

Aktuell werden zur Zeit in der Sakristei Elektroarbeiten durchgeführt. Die Stromversorgung sowie Steckdosen und Lichtschalter werden erneuert. Es geht vorwärts!

Ein besonderer Dank geht an Frau Ingrid Nitzsche für den schönen Weihnachtsbaum. Der Baum steht schon in "voller Pracht" für den Heiligabend bereit und schmückt jetzt unsere Kirche.

Zu unserer Christvesper mit Krippenspiel am 24. Dezember 2014, um 14:00 Uhr, möchten wir Sie ganz herzlich einladen. Frau Pastorin Schaller sowie Kantor Leich werden auch diesmal bei uns sein

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit sowie besinnliche Feiertage!

Ihr Gemeindekirchenrat Kauern

Gemeinde Linda

Jahresrückblick

"Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun."

Mahatma Gandhi

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum Ende des Jahres möchte ich an dieser Stelle wieder Danke sagen. Danke für das ehrenamtliche Engagement, Danke für die Zusammenarbeit und Danke für viele interessante Gespräche. Ich möchte mich ausdrücklich auch bei den Menschen bedanken, welche sich aktiv, ohne große Worte, bei der Mitgestaltung einer lebens- und liebenswerten Dorfgemeinschaft engagieren, sei es beim Dorf- und Kinderfest, beim Weihnachtsbaumstellen oder auch bei der Pflege und Unterhaltung des Spielplatzes. Viele liebgewonnene Ereignisse wären ohne ehrenamtliche Helferinnen und Helfer nicht möglich. Daher ist es auch weiterhin wichtig, dass viele Menschen aktiv mitgestalten, denn: "Die Zukunft hängt davon ab, was wir heute tun".

Die größte Herausforderung in diesem Jahr war sicherlich der Umbau des alten Dorfkonsums zum Feuerwehrund Dorfgemeinschaftshaus. Hier ist eine moderne, multifunktionale Begegnungsstätte als neuer Bestandteil der Infrastruktur in unserer Gemeinde entstanden, welche als soziales und kulturelles Zentrum für die örtliche Bevölkerung das Vereinsleben fördern und die Identifikation der Menschen mit ihrem Heimatort stärken soll. Die Gelegenheit für ein Kennenlernen dieses Hauses haben Sie zur ersten Gemeinderatssitzung im Jahr 2015.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



ich wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familie sowie ein gesundes und glückliches Jahr 2015.

Alexander Zill, Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die Sprechzeiten des Bürgermeisters finden mittwochs, von 17:00 bis 19:00 Uhr, im Gemeindeamt in Linda statt. An den Tagen, an denen die Gemeinderatssitzung stattfindet, entfällt die Bürgermeistersprechstunde.

Nächste Sitzung des Gemeinderates 28. Januar 2015 | 19:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 28. Januar 2015, 19:00 Uhr, im Feuerwehrund Dorfgemeinschaftshaus, Hauptstraße 14, in 07580 Linda statt.

Die geplanten Themen werden ortsüblich bekanntgegeben.

Weihnachtsbaumverbrennen in Linda 17. Januar 2015 | 17:00 Uhr

Am Samstag, dem 17. Januar 2015, findet um 17:00 Uhr das traditionelle Verbrennen der Weihnachtsbäume durch die Freiwillige Feuerwehr auf dem Sportplatz in Linda statt.

Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

FFW Linda

Kindertagesstätte "Sonnenkäfer"

Bald nun ist Weihnachtszeit

Auch in diesem Jahr verkürzten uns wieder einige Höhepunkte das Warten auf den Weihnachtsabend.

So feierten wir am 5. Dezember 2014, gemeinsam organisiert mit unserem tollen Elternrat, den diesjährigen Weihnachtsmarkt. Unsere Kinder eröffneten ihn mit einem kleinen Programm für die Eltern, Großeltern und Gäste.

Bei heißen Getränken, frischen Waffeln, selbstgebackenem Stollen und Rostern verbrachten wir einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag.

In der Märchenstube wurden bei nostalgischen Märchenfilmen bei mancher Mutti Kindheitserinnerungen wach. Auch die lustigen Ballonfiguren begeisterten die Kinder.

Den krönenden Abschluss bildete der Lampionumzug mit der "Feuerwehrkapelle aus Bad Chursdorf". Vielen Dank an Herrn Örtel für diese tolle musikalische Begleitung.

Ein großes Dankeschön gebührt unserem engagierten Elternrat für die Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung sowie für die großartige Unterstützung im gesamten Jahr, der Fleischerei Oertel, der Bäckerei Schumann und der Gaststätte Hildebrand. Danke auch an Mikos Mutti, Frau Baum, für die tollen Schokofrüchte, an Frau Wedel für den Stollen und an Frau Neugebauer für die weihnachtlichen Gestecke.

Basteleien, Heimlichkeiten und Plätzchenbäckerei standen ebenso auf dem Programm wie die traditionellen Theaterbesuche in Gera.

Bedanken möchten wir uns auch bei Frau Dr. Wolf, unserer Patenschaftszahnärztin, für die gute Zusammenarbeit im ganzen Jahr und die Weihnachtsüberraschung.

Nun neigt sich das Jahr dem Ende und wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, ein bisschen Zeit zum Ausruhen und viele Glücksmomente und Lichtblicke in einem gesunden und erfüllten neuen Jahr.

Das Sonnenkäferteam

Gemeinde Paitzdorf

Weihnachtsgrüße

Liebe Paitzdorfer und Mennsdorfer,

ein spannendes und auch nicht einfaches Jahr 2014 neigt sich dem Ende.

Ich wünsche, auch im Namen des Gemeinderates, allen Bürgern der Gemeinde Paitzdorf frohe und besinnliche Weihnachtstage sowie alle guten Wünsche, vor allem Freude, Glück und persönliches Wohlergehen für das neue Jahr.

Gleichzeitig möchte ich mit diesen Grüßen ein herzliches Dankeschön sagen für die geleistete Hilfe zum Wohle unserer Gemeinde und für die angenehme Zusammenarbeit.

Ihr Bürgermeister Jörg Trillitzsch





Wohin mit dem Weihnachtsbaum im Januar?

Wir haben eine Lösung: 9. Paitzdorfer KNUT 17. Januar 2015 | ab 17:00 Uhr

Am Samstag, dem 17. Januar 2015, ab 17:00 Uhr, veranstalten die Kameraden der FFW Paitzdorf und die Mitglieder des FFW Vereins auf dem Platz vor der Feuerwehr die neunte "Paitzdorfer Knut".

Alle sind herzlich eingeladen, ihren ausgedienten Weihnachtsbaum/-Bäume mitzubringen, um diesen bei einem zünftigen Feuer zu verbrennen sowie mit Glühwein und Rostern ein paar Stunden im neuen Jahr in geselliger Runde am Feuer zu verweilen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Als besonderen Service bieten wir an, die alten Weihnachtsbäume abzuholen, wenn diese am 16. Januar 2015, ab 09:00 Uhr, zur Abholung bereit liegen.

Der Feuerwehrverein Paitzdorf

Einladung zum Arbeitseinsatz

18. Januar 2015 | 09:30 Uhr



Zu unserem quartalsweisen Arbeitseinsatz der aktiven Kameraden der FFW Paitzdorf laden wir euch am Sonntag, dem 18. Ja-

nuar 2015, um 09:30 Uhr, ans Feuerwehrhaus in Paitzdorf ein. Die Einsatzdauer beträgt etwa zwei Stunden.

Gern könnt ihr auch Arbeitsgerät und Werkzeug für die geplanten Aufräum- und Reinigungsarbeiten mitbringen. Wir bitten um eine rege Teilnahme.

Die Wehrleitung und der Vorstand des Vereins

Und was wir noch sagen wollten ...

Unser traditioneller Weihnachtsmarkt war wieder einmal eine gelungene Veranstaltung und auch der Wettergott war uns diesmal gewogen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Kameraden der FFW Paitzdorf, den Vereinsmitgliedern und Helfern bedanken. So haben sich über 25 Personen an insgesamt vier Tagen an der Organisation, dem Aufbau und natürlich auch dem Aufräumen beteiligt. Einige der fleißigen Helfer unterstützten den Verein, obwohl sie keine Mitglieder sind. Erst durch eure tatkräftige Mithilfe ist so eine Veranstaltung überhaupt zu bewältigen.

Einen besonderen Dank auch an die Freunde unseres Weihnachtsmarktes, die ihre Weihnachtsbuden so liebevoll gestaltet haben. Der Lohn ist die gute Stimmung und das weihnachtliche Ambiente unseres Weihnachtsmarktes.

Die angebotenen Speisen und Getränke fanden reißenden Absatz, teilweise bis zum letzten Tropfen.

Wir hoffen, dass sich auch nächstes Jahr wieder viele Helfer finden werden.

Wir konnten uns über einen zahlreichen Besucherzustrom freuen. Mittlerweile finden auch viele auswärtige Gäste zu uns. Das zeigt, dass unser kleiner, aber feiner Weihnachtsmarkt in der Zwischenzeit einen guten Ruf erworben hat.

Der Förderverein der FFW Paitzdorf

Kita "Paitzdorfer Strolche"

Was gibt es Neues bei den Paitzdorfer-Strolchen?

Am Samstag vor dem ersten Advent fand in Paitzdorf der Weihnachtsmarkt statt. Nach einer kleinen musikalischen Einstimmung unserer Strolche ging es von der Kirche auf den Marktplatz, wo auch eine Bude, organisiert von unserem Kindergarten, auf die Besucher wartete. Es war ein großer Erfolg. Wir möchten uns bei allen Muttis und Vatis für ihre Mithilfe bedanken, denn sie haben fleißig gebastelt, gebacken und gewerkelt und damit unsere Einrichtung sehr unterstützt. Vielen Dank!

Weihnachten steht vor der Tür, das Jahr 2014 geht zu Ende. Wir bedanken uns bei allen Eltern, Großeltern, Sponsoren und Freunden der Paitzdorfer-Strolche, beim Bürgermeister Herrn Trillitzsch, bei der AWO Geschäftsleitung für die Unterstützung im Jahr 2014 und freuen uns auf unsere weitere Zusammenarbeit im Jahr 2015.



Die Erzieherinnen der Paitzdorfer-Strolche wünschen ein gesegnetes, erholsames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Kirchennachrichten

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde im Dezember 2014 und Januar 2015

Samstag, 20.12.2014

17:00 Uhr Weihnachtskonzert der Kantorei Ronneburg in der Marienkirche Ronneburg

Mittwoch, 24.12.2014 - Heiligabend

14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Mennsdorf 15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Paitzdorf

Mittwoch. 31.12.2014 - Silvester

14:00 Uhr Jahresschluss-Andacht in Reust

Sonntag, 11.01.2015

14:00 Uhr Gottesdienst in Reust

Dienstag, 13.01.2015

14:30 Uhr Frauenkreis im Kulturhaus Paitzdorf

Mittwoch, 14.01.2015

19:30 Uhr GKR-Sitzung in Paitzdorf

Sonntag, 25.01.2015

10:00 Uhr Gottesdienst in Mennsdorf

"Die Hirten fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren." Lukas 2, 9-11 Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit! Ihre Gemeindekirchenräte

Gemeinde Rückersdorf

Die FFW Rückersdorf informiert

Für die hohe Einsatzbereitschaft im Jahr 2014 möchten wir uns bei den Einsatzkräften der Freiwilligen Feuerwehr, den Feuerwehrvereinsmitgliedern und deren Angehörigen recht herzlich bedanken.



Wir wünschen für die Weihnachtsfeiertage besinnliche und glückliche Stunden, für 2015 viel Gesundheit und Glück.

An dieser Stelle möchten wir uns bei der Gemeinde Rückersdorf und dem Bürgermeister Konrad Burkhardt sowie allen Sponsoren, Förderern und Einwohnern für die Unterstützung der Feuerwehr Rückersdorf bedanken und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Thomas Walther, Wehrleiter Axel Jakob, Vorsitzender Feuerwehrverein

Die FFW Reust informiert Weihnachtsgrüße



Die Wehrleitung der FFW Reust wünscht allen Kammeraden sowie deren Familien und Einwohnern von Reust ein frohes, besinnliches und ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015. Allen aktiven Kameraden wünschen wir eine gesunde, unfallfreie Heimkehr von ihren Einsätzen.

Termin im Januar

Unsere nächste Übung findet am 25. Januar 2015, um 09:00 Uhr, statt. Treffpunkt ist am Feuerwehrhaus. Ich bitte um eure Teilnahme.

Ralph Sachs, Wehrleiter

Weihnachtsfrühschoppen 26. Dezember 2014 | 10:00 Uhr

Unser traditioneller Weihnachtsfrühschoppen findet am Freitag, dem 26. Dezember 2014, um 10:00 Uhr, im Vereinshaus der FFW Reust statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Weitere Gäste sind gern gesehen.

Feuerwehrverein Reust

Einfach Leben retten ... schon gewusst?

"Du musst kein Superheld sein, um Leben zu retten – das geht einfacher: Spende Blut!"

Das gute Gefühl, zu helfen und mit Ihrer Spende vielleicht sogar jemandem das Leben zu retten, sind schon zwei gute Gründe, Blut zu spenden. Und vielleicht brauchen auch Sie einmal gespendetes Blut ...

Egal, welche Blutgruppe Sie haben: Jede Spende wird dringend gebraucht. Wenn Sie Ihre Blutgruppe noch nicht wissen, erfahren Sie sie hier. Außerdem bekommen Sie einen persönlichen Spenderausweis. Er zeigt Ihre Blutgruppe, Ihren Rhesusfaktor und wie oft Sie bereits gespendet haben.

Für eine Blutspende werden Ihnen ca. 500 ml Blut entnommen. Außer einem kleinen Pieks spüren Sie dabei nichts. Danach entspannen Sie sich noch zwanzig bis dreißig Minuten und stärken sich mit Speisen und Getränken ... Fertig! Natürlich wird für jede Spende steriles Einmalmaterial verwendet. Eine Krankheitsübertragung auf Sie ist daher ausgeschlossen.

Vor der Spende bekommen Sie den Ablauf erklärt. Sie erhalten zum Ausfüllen einen Bogen mit Gesundheitsfragen. Es werden Blutdruck, Puls, Körpertemperatur und Hämoglobin (Eisengehalt) gemessen. Dann wissen Sie ganz sicher, dass Sie spenden können.

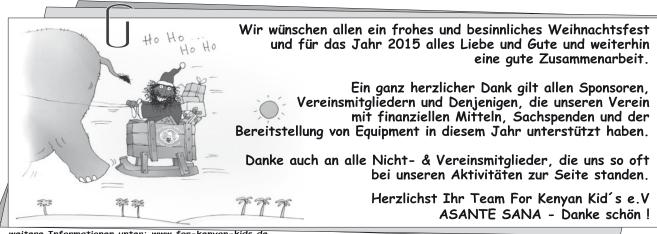
Werde Lebensretter durch eine Blutspende. Eine Gelegenheit bietet sich bei der DRK-Blutspende in Rückersdorf.

Termin

Montag, 29. Dezember 2014

16:00 - 19:00 Uhr

Feuerwehr- und Bürgerhaus Sprottetal 33 a, 07580 Rückersdorf



Die FFW Haselbach informiert

Termin im Januar 2015

Samstag, 10.01.2015

19:30 Uhr Jahreshauptversammlung der FFW im Kultur- und Vereinshaus

Bitte lassen Sie brennende Kerzen nicht unbeaufsichtigt.

Wir bedanken uns bei allen Kameraden und Förderern der FFW Haselbach für die sehr gute Zusammenarbeit im Jahr 2014 und wünschen Ihnen mit Ihren Familien eine friedliche, besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr 2015.

W. Kröger, Wehrleiter | H. Leitzsch, Vereinsvorsitzender

Kindertagesstätte "Löwenzahn"

So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit

Die letzten Wochen des Jahres haben begonnen und somit auch die Weihnachtszeit. Im Kindergarten ging es hoch her. Es wurde gebastelt, geschmückt und gebacken. Tatkräftige Unterstützung bekamen wir von Muttis, Omas und Bewohnern aus dem Dorf, die mit den Kindern Plätzchen gebacken und für unseren Weihnachtsbaum gebastelt haben.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen Helfern bedanken. Ebenso möchten wir uns bei der Gemeinde für unseren schönen Weihnachtsbaum bedanken, der nun unsere Eingangshalle schmückt.

Am Freitag lag besonders viel Heimlichkeit und Spannung in der Luft. Die Kinder versammelten sich gemeinsam im Bewegungsraum und warteten auf den Nikolaus. Würde er denn überhaupt den Weg in den Kindergarten finden? Die Schuhe standen auf jeden Fall schon bereit, am Vortag hatten einige Kinder diese schon fleißig zuhause geputzt. Doch vom Nikolaus war weit und breit nichts zu sehen. Die Kinder sangen Weihnachtslieder und besuchten in einer Bewegungsgeschichte das Haus vom Nikolaus. Doch was mussten sie da feststellen? Der Nikolaus war gar nicht da und der Sack mit den Geschenken war auch noch vollkommen leer, oh je. Gemeinsam wurde das Haus durchsucht und der Sack gefüllt.

Doch die Geschichte wurde unterbrochen, war das da nicht gerade ein Stück roter Stoff, der draußen im Garten hinter einer Ecke verschwunden war? Tatsächlich, da war der Nikolaus in unserem Garten. Wir haben ihm die Türe geöffnet und die ganz mutigen Kinder haben ihm sogar die Hand geschüttelt.

Als wir den Nikolaus wieder verabschiedet hatten, mussten wir natürlich auch gleich gucken, ob er etwas für uns dagelassen hatte. In den Schuhen von jedem Kind steckte wirklich ein kleiner Beutel mit Süßigkeiten, über den sich die Kinder alle sehr gefreut haben – vielen Dank, lieber Nikolaus.



Der Kindergarten wünscht allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Erzieherteam der Kita "Löwenzahn"

Kirchennachrichten

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in unserer Kirchgemeinde im Dezember

Samstag, 20.12.2014

17:00 Uhr Musikalische Adventsandacht in Haselbach

Mittwoch, 24.12.2014 - Heilig Abend

15:15 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Haselbach

17:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

in Rückersdorf

Donnerstag, 25.12.2014 - 1. Weihnachtstag

10:00 Uhr Gottesdienst zum Weihnachtsfest

in Haselbach

Mittwoch, 31.12.2014 - Silvester

15:30 Uhr Gottesdienst zum Jahreswechsel in Haselbach mit Feier des heiligen Abendmahls

Sonntag, 04.01.2015

14:00 Uhr Gottesdienst in Rückersdorf

Montag, 12.01.2015

16:00 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus Rückersdorf

Mittwoch, 14.01.2015

14:30 Uhr Frauenkreis im Kultur- und Vereinshaus Haselbach

Sonntag, 18.01.2015

14:00 Uhr Gottesdienst in Haselbach

Montag, 26.01.2015

16:00 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus Rückersdorf

Wir bedanken uns für die vielfältige Unterstützung unserer Projekte im zurückliegenden Jahr. Möge Gott das Werk und die Hände die dazu beitragen segnen.

Jahreslosung 2015

Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Röm 15,7)

Ihnen allen ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr 2015

Ihr Gemeindekirchenrat Rückersdorf/Haselbach

Gemeinde Seelingstädt

Wir möchten "Dankeschön" sagen

Erstmals hat in diesem Jahr der Festverein Seelingstädt e. V. die Organisation des Adventsnachmittags im Festzelt übernommen. Damit konnte die Tradition, die der Dorfklub vor vielen Jahren begonnen hat, erfolgreich fortgesetzt werden.

Das Festzelt war weihnachtlich geschmückt und geheizt. Mehrere Händler hatten ihre Stände aufgebaut und boten weihnachtliche Artikel an. Der Kindergarten "Gänseblümchen" und der Posaunenchor Trünzig erfreuten uns mit ihren Darbietungen.

Wir freuen uns, dass so viele Besucher und Gäste gekommen sind, die durch ihr Erscheinen die Arbeit des Festvereins gewürdigt haben. Das zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Das Organisationskomitee bedankt sich bei den Mitgliedern der Vereine

- Essiraiders Seelingstädt e. V.
- Karnevalsverein Seelingstädt e. V.
- Modellbahnclub Seelingstädt e. V.

die uns tatkräftig unterstützt haben.

Aber auch Einzelpersonen haben ihre Freizeit geopfert, um zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beizutragen:

- Ramona Kißhauer
- Katharina Lorkowski
- Regina Schwarzenberger
- Udo Zeuch

und unsere Nachwuchskräfte Phillip und Tim.

Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, die mit ihren Geld- und insbesondere Sachspenden wesentlich zum Gelingen beigetragen haben (in alphabetischer Reihenfolge):

- Partyservice Anett Bock, Seelingstädt
- Heizung-Klima-Sanitär Stefan Fügemann, Seelingstädt

- Heizung Klima Lüftung Sanitär Plecher & Herden GmbH, Rückersdorf
- Teletechnik Lutz Schindler, Seelingstädt

Doch nichts ist so gut, als dass es nicht noch verbessert werden kann. Gute Ideen für künftige Weihnachtsmärkte und andere Volksfeste sind uns stets willkommen. Auch fleißige Mithelfer werden immer gebraucht. Sprechen Sie uns einfach an.



Der Festverein Seelingstädt e. V. wünscht allen Einwohnern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

Weihnachtsgrüße

Die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr und der Vorstand des Feuerwehrvereins Seelingstädt wünschen allen Sponsoren, Kameraden und Kameradinnen, Vereinsmitgliedern, unserer Altersabteilung und Jugendfeuerwehr mit ihren "Feuerwehrstrolchen" ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Wir danken für die großzügige materielle Unterstützung und für den unermüdlichen Einsatz aller unserer Kameradinnen und Kameraden, ehrenamtlichen Helfer und deren Familien

Für 2015 erhoffen wir ein weiteres Jahr vertrauensvoller und effektiver Zusammenarbeit.

Falk Wunschel, Ortsbrandmeister Stefan Himmler, Vereinsvorsitzender Katrin Brunner, Jugendfeuerwehr

Sportverein "Wismut" Seelingstädt



Der Vorstand des SV Wismut Seelingstädt wünscht allen Sportfreunden und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches Jahr 2015.

Für die Unterstützung im Jahr 2014 gilt allen unser besonderer Dank!

Auf diesem Wege möchten wir alle sportlich Interessierten auf die Möglichkeiten in unserem Sportverein aufmerksam machen. Wir würden uns freuen, in der Zukunft wieder viele Mitglieder in unseren Reihen aufnehmen zu können!

In der Abteilung Kegeln ist ab Januar 2015 ein Abgang von mehreren Mitgliedern (altersbedingt) zu erwarten. Aus diesem Grund ist ein weiteres Aufrechterhalten der Abteilung nicht mehr möglich.

Wir rufen deshalb alle kegelinteressierten Sportfreunde auf, sich im Verein zu melden. Ansprechpartner: Hans-Wolfram Dietsch und Christian Nickel.

Die Kegelbahn kann im Sportlerheim Seelingstädt für private Kegelveranstaltungen gemietet werden.

Bei Rückfragen und Terminabsprachen (Kegelbahn) bitte unter 036608 2631 oder 90130 melden.

Der Vorstand



Der Männerchor Seelingstädt informiert

Der nächste Auftritt unseres Chores ist am Sonntag, dem 4. Januar 2015, um 14:00

Uhr, in der Schule Seelingstädt.

Unsere Chorproben beginnen wieder am Montag, dem 26. Januar 2015, im Vereinhaus Chursdorf.



Allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

Der Vorstand

Neues aus Friedmannsdorf

Am Samstag, dem 6. Dezember 2014, lud der Feuerwehrverein Friedmannsdorf e. V. zur Stollenverkostung nach Friedmannsdorf ein.

Im weihnachtlich geschmückten Saal wurden bei Kaffee und Glühwein die Stollen und Plätzchen verkostet. Dabei wurde zum 2. Mal der/die Friedmannsdorfer Plätzchen- und Stollenbäcker/-in gekürt. Die Wahl der unabhängigen Jury fiel auf Steffen als Friedmannsdorfer Plätzchenbäcker und Mandy als Friedmannsdorfer Stollenbäckerin. Nach der Preisverleihung begrüßten wir den Posaunenchor Trünzig und ließen uns von den weihnachtlichen Darbietungen in die richtige Adventsstimmung versetzen.

Nebenbei konnten sich alle kleinen und großen Besucher bei Weihnachtsbasteleien kreativ betätigen und beim Dekomobil Seelingstädt die eine oder andere Weihnachtsdeko käuflich erwerben.

Wir danken allen fleißigen Bäckern und -innen und Helfern für den gelungenen Adventsnachmittag.



Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen, unseren Einwohnern und unseren Freunden ein besinnliches, frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 Gesundheit, viel Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Anja Wagner, Feuerwehrverein Friedmannsdorf e. V.

Krippenspiel in Friedmannsdorf

21. Dezember 2014 | ab 17:00 Uhr



Wir laden ganz herzlich am 4. Adventssonntag, 21. Dezember 2014, ab 17:00 Uhr, zum vorweihnachtlichen Beisam-

mensein mit Krippenspiel ein.

Wir freuen uns, dass, wie schon im letzten Jahr, die Theatergruppe um Anne Häßelbarth von der Lindaer Kirchgemeinde das Krippenspiel aufführen wird.

Das diesjährige Stück von Autor Andreas Bley heißt "Das Lachen" und erzählt von Maria, Josef (der am liebsten abhauen und sich verdrücken will), Clowns und anderen Himmelskomikern, vom Lachen Gottes und den verschenkten Farben.

Es ist eine Botschaft vom Lachen und dem Sprengen der eigenen und auferlegten Fesseln. Das leise Spiel hat einen ermunternden Klang für alle Müden und einen Lichtstrahl für alle, die suchend unterwegs sind.

Ab 17:00 Uhr wollen wir gemütlich im Hof bei Kerzenschein, Glühwein und Kakao zusammen sein, Gemeinschaft mit euch haben und freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Wir wünschen allen Nachbarn in nah und fern eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Herzlichst grüßt Hüfken's "Bunter Hof" Ehepaar Hüfken

Friedmannsdorf 8 in 07580 Seelingstädt

Der Modellbahnclub Seelingstädt e. V. wünscht ein frohes Weihnachtsfest



Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen der Verwaltungsgemeinschaft ein geruhsames und frohes Weihnachtsfest so-

wie einen erfolgreichen Start ins Jahr 2015.

Wir möchten uns auf diesem Wege recht herzlich für Ihr gezeigtes Interesse an unserem Modellbahngeschehen im nun zu Ende gehenden Jahr bedanken. Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende und wir können erneut auf diverse Höhepunkte zurückblicken. Zum Beispiel hatten wir in diesem Jahr zweimal einen Sonderzug in Seelingstädt, den es galt, würdig zu empfangen.

Des Weiteren stand viel Arbeit an unseren Modellbahnanlagen an, so dass nie Langeweile bei unserem schönen Hobby aufkam. Und so mancher Besucher hat sicherlich die eine oder andere Anregung für eigene Vorhaben entdecken können.

Das neue Jahr beginnen wir traditionsgemäß mit zwei Ausstellungen im Januar. An beiden Wochenenden ist erstmals Henry Dölze aus Altenburg bei uns zu Gast, um professionelle Fahrzeugreinigungen und Kleinreparaturen vor Ort für Sie zu ermöglichen. Haben Sie Modellbahnfahrzeuge, die wieder fit gemacht werden sollen, so bringen Sie diese einfach mit. Außerdem zeigt er einige Modellbahnanlagen aus seinem Bestand, die er zum Teil auch verkauft.

Am Wochenende des 10. und 11. Januar 2015 zeigen uns außerdem Werner Wiedemann und Reiner Theilig aus Werdau und Crimmitschau einige ihrer Eigenbaulokomotiven in den Spurweiten 1 und 2e. Sie tragen so klangvolle Namen wie "Saxonia", "Crimmitschau" und "Werdau". Es sind Unikate, die keine Modellbahnfirma fertigt und wirklich bis zur letzten Schraube im Eigenbau entstanden.

Wie immer hat unser Gebrauchtwarenmarkt geöffnet, wo sicherlich so manches Schnäppchen zu ergattern ist. Zusätzlich ist am 24. und 25. Januar 2015 ein Modellbahn-Fachhändler vertreten, welcher eine breite Palette von Modellbahnartikeln anbietet.

Unsere Öffnungszeiten

Samstag,	10.01.2015	13:00 - 18:00 Uhr
Sonntag,	11.01.2015	10:00 - 18:00 Uhr
Samstag,	24.01.2015	13:00 - 18:00 Uhr
Sonntag,	25.01.2015	10:00 - 18:00 Uhr

Der Vorstand des MBC Seelingstädt e. V.

Kindertagesstätte "Gänseblümchen"

Weihnachten bei den Gänseblümchen

Zünden wir ein Lichtlein an, sagen wir dem Weihnachtsmann: "Lieber Alter, es wird Zeit, in vier Wochen ist's soweit."

Zünden wir zwei Lichter an, mahnen wir den Weihnachtsmann: "Pack schon die Geschenke ein, bald muss alles fertig sein."

Zünden wir drei Lichter an, sputet sich der Weihnachtsmann, füllt den Sack bis an den Rand – Rudi wird bald angespannt.

Zünden wir vier Lichtlein an, schmunzelt schon der Weihnachtsmann hat ja alles schon bereit für die schöne Weihnachtszeit.

Mit Kerzenschein und Weihnachtsliedern machten wir uns mit den Kindern ein gemütliches Weihnachtsfrühstück vor dem geschmückten Tannenbaum. Die Kinder genossen die entspannte und ruhige Atmosphäre in großer Erwartung auf den Besuch des Weihnachtsmanns. Ob er wohl Zeit hat, uns im Kindergarten zu besuchen? Bei der anschließenden Märchenstunde versammelten sich die großen und kleinen Gänseblümchen in einer Gruppe, auf ihren Kuschelkissen machten sie es sich bequem. Dort lauschten sie der Geschichte von Hänsel und Gretel und den Bremer Stadtmusikanten.

Doch hört, wer klopft da an der Tür? Es ist der Weihnachtsmann! Sein fleißiger Helfer hat schon alles vorbereitet und den großen schweren Sack hineingetragen. Erstaunte Gesichter blickten auf den großen weißbärtigen Mann im roten Mantel. Nun fragte er, ob alle Kinder auch lieb waren und wer sich traut, ihm ein Gedicht aufzusagen. Mutige Kinder traten zum Weihnachtsmann vor, sagten schöne Gedichte auf und gemeinsam sangen wir Weihnachtslieder. Das war toll. Zum Schluss hat noch jedes Kind ein Geschenk vom Weihnachtsmann bekommen.

Wir möchten uns alle auf diesem Wege bei unserem Weihnachtsmann Stefan und seinem Wichtel Wolfi bedanken.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen alle Kinder und Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte "Gänseblümchen"

Wir sehen uns ab 5. Januar 2015 wieder.

Erzieherteam Kita Gänseblümchen

Kirchennachrichten

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

Donnerstag, 25.12.2014 - Tag der Geburt des Herrn

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Freitag, 26.12.2014 – 2. Christtag

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl Christuskirche Chursdorf

Samstag, 27.12.2014 – Tag des Apostels Johannes

19:00 Uhr Vesper mit weihnachtlicher Orgelmusik an der Jehmlich-Orgel: David Faatz, Fürth St.-Johannis-Kirche Seelingstädt

Mittwoch, 31.12.2014 - Altjahrsabend

16:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Christuskirche Chursdorf

Sonntag, 04.01.2015 – 2. Sonntag nach Weihnachten

14:00 Uhr Musikalischer Nachmittag zum Weihnachtsausklang mit Männerchor, Kirchenchor, Kinderchor und Posaunenchor, anschl. Kaffeetafel im Speisesaal der RS Seelingstädt

Sonntag, 11.01.2015 - 1. Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Christuskirche Chursdorf

Wir laden ein zu Mitarbeit und Gemeinschaft Frauenfrühstück

Di. 13.01. | 08:30 Uhr | im Gemeindesaal Seelingstädt Di. 27.01. | 08:30 Uhr | im Gemeindesaal Seelingstädt

Treff junger Mütter

Mi. 14.01. | 20:00 Uhr | im Pfarrhaus Blankenhain (Rückfragen an Frau Enke, Telefon: 036608 20432)

Christenlehre (außer in den Ferien)

Mittwoch - Gemeindesaal Seelingstädt

15:45 Uhr (Klasse 1 + 2) | 16:30 Uhr (Klasse 3 + 4) 17:15 Uhr (Klasse 5 + 6)

Donnerstag - Pfarrhaus Blankenhain

14:30 Uhr (Klasse 1 + 2) | 15:30 Uhr (Klasse 3 + 4) 16:15 Uhr (Klasse 5 + 6)

Vorkonfirmanden/Konfirmanden (vierzehntägig)

Do. 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt siehe übergebener Terminplan

Junge Gemeinde

Fr. 20:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kinderchor (außer in den Ferien)

Di. 17:00 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain

Kirchenchor

Di. 18:30 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Posaunenchor

Mo. 17:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Gemeindenachmittag

Mi. 21.01. | 14:30 Uhr | Pfarrhaus Blankenhain **Seniorenkreis**

Do. 08.01. | 14:00 Uhr | Gemeindesaal Seelingstädt

Jahreszusammenkunft der Helferschaft

Mo. 12.01. | 19:30 Uhr | Pfarrhaus Seelingstädt

YouGo!

Jugendgottesdienst in der Lutherkirche Zwickau

So. 25.01. | 17:00 Uhr - 19:00 Uhr

Monatsspruch für Januar

So lange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.

Genesis 8,22

Es grüßen Sie die Kirchenvorstände und Pfarrer Thomas von Ochsenstein

Ev.-Luth. Pfarramt | Seelingstädt 40 | 07580 Seelingstädt Tel. 036608 2397 | Fax 036608 21719 Öffnungszeit: dienstags, 09:00 bis 14:00 Uhr Pfarrer Thomas von Ochsenstein, Tel. 0160 98492702

Gemeinde Teichwitz

Kontaktdaten Bürgermeister

Telefon/Fax Gemeinde Teichwitz: 036603 71210
Bürgermeister Herr Voigt (Mobil): 0170 2275804
E-Mail: bm@teichwitz.de

Gemeinde Wünschendorf/Elster

Wochenmarktverlegung

Sehr geehrte Bürger,

ab Januar 2015 findet der Wünschendorfer Wochenmarkt nicht mehr wie bisher auf dem Parkplatz in der Brunnenstraße statt. Die Händler stehen dann wie immer am Mittwochvormittag in der Poststraße.

Auer, Bürgermeister

Die Feuerwehr braucht eure Hilfe ...

... hieß es am 8. November 2014 in Mosen. Der Feuerlöschteich, als einzige größere Löschwasserentnahmestelle im Ort, drohte durch stark wucherndes Schilf und Gestrüpp im Laufe der Jahre zuzuwachsen und zu verlanden. Um dieser Situation entgegenzuwirken und die Qualität des Löschwassers zu verbessern, führten die Kameraden der FW Mosen einen Arbeitseinsatz durch. Auf Grund der begrenzten Anzahl an Arbeitskräften wurden auch die Einwohner von Mosen um Hilfe gebeten – und diese erschienen sehr zahlreich. Mit vereinter Kraft und bereitgestellter Technik konnten so am Samstagvormittag mehrere LKW-Ladungen Schilf entfernt und auf die Deponie Untitz verbracht werden. Die Mitarbeiter des Bauhofes sorgten zeitnah für den Abtransport des Holzverschnittes.

Besonderer Dank gilt Marco Geelhaar "Der Grünmacher", welcher den LKW für den Abtransport des Schilfes bereitstellte, sowie Thomas Zwietz und Heiko Weidner, die mit Traktor und Minibagger den Einsatz unterstützten.

Die Kameraden der FW Mosen möchten sich an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern und Sponsoren dieses Einsatzes bedanken.

Marko Jenesl, Wehrführer FW Mosen



Frohe Weihnachten ...

... und alles Gute für das "neue Jahr 2015" wünscht allen Mitgliedern der VS und den Bürgern von Wünschendorf

der Vorstand der Volkssolidarität Ortsgruppe Wünschendorf

Einladung an alle Kinder der VG Wünschendorf/Elster

24. Dezember 2014 | 14:00 - 16:00 Uhr



Am 24. Dezember 2014, von 14:00 bis 16:00 Uhr, kommt der Weihnachtsmann wieder in die Poststraße nach Wünschendorf/Elster. Für alle Kinder hat er ein kleines Geschenk dabei.

Eltern, Großeltern und alle Interessierten können sich bei Glühwein oder Tee mit Stollen und Plätzchen die Zeit vertreiben.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Die Helfer des Weihnachtsmannes vom Heimat- und Verschönerungsverein

Weihnachtsbaum adé 17. Januar 2015 | 14:00 – 18:00 Uhr

Falls Sie nicht wissen, wohin mit Ihrem alten Weihnachtsbaum, dann bringen Sie ihn doch zum Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Wünschendorf.

Und wann? Am Samstag, dem 17. Januar 2015, in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr. Hier wird das gute, alte Stück unter Aufsicht der Feuerwehr verbrannt. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Feuerwehrverein Wünschendorf/Elster e. V.

Der Heimatverein Mosen informiert

Das Dorf- und Heimatmuseum lädt sonntags, von 13:00 bis 16:00 Uhr, zum Besuch ein.

Am 18. Januar, 22. Februar und 22. März 2015 kann man bei Kaffee und Kuchen über die Mosener Geschichte plaudern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Almuth Schirrmeister, Heimatverein Mosen

Informationen des ThSV Wünschendorf Weihnachtsgrüße



Der Vorstand des ThSV Wünschendorf wünscht allen Sportfreunden, Gönnern und Sponsoren ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand des ThSV Wünschendorf

13. Spieltag | 15. November 2014 TSV 1880 Rüdersdorf – ThSV 3:0 (0:0)

Wünschendorf bleibt auch auswärts in Rüdersdorf weiterhin ohne Punktgewinn und rutscht noch weiter in die Krise! Der ThSV musste auch an diesem Spieltag auf zahlreiche Stammkräfte verzichten und reiste nur zu 12. nach Rüdersdorf. Darunter auch Trainer Alexander Haupt, der nach der frühen Verletzung von Michael Oet-

tel 60 Minuten durchspielen musste.

In Halbzeit eins konnte Wünschendorf das Spiel offen halten, war sogar gefährlicher vor dem gegnerischen Tor und konnte nach vorn immer wieder Akzente setzen, ohne jedoch wirklich zwingend gefährlich zu werden. In der Defensive ließ man kaum etwas zu und nahm den Kampf um den Klassenerhalt an. So ging es zuversichtlich in die Halbzeitpause.

Aber in Halbzeit zwei entwickelte sich dann schnell ein anderes Spiel. Die Heimmannschaft hatte sich besser auf die Wünschendorfer eingestellt und agierte vor allem nach vorn deutlich besser. So dauerte es nicht lange, bis die Rüdersdorfer das 1:0 per Kopf erzielen konnten. Der ThSV verlor jetzt sofort die Ordnung und Ruhe. So kam es nur fünf Minuten später zu einem Foulelfmeter für Rüdersdorf, der aber nur am Pfosten landete. Die folgenden Minuten waren geprägt von Großchancen im Sekundentakt für die Rüdersdorfer, die dann auch das verdiente 2:0 nach Ecke erzielen konnten.

Der 3:0-Endstand resultierte dann zwar aus klarer Abseitsstellung des Angreifers, änderte aber schlussendlich auch nichts an der Niederlage.

Wünschendorf hatte vor allem in der zweiten Halbzeit nichts nach vorn zu bieten und bleibt somit Abstiegskandidat Nummer eins in der Kreisliga. Besonders besorgniserregend stimmt die Personalsituation, bei der Trainer Haupt Woche für Woche nur eine Rumpfelf zur Verfügung steht. Jetzt bleibt noch ein Spiel, um dann in der Winterpause neue Kraft und Zuversicht schöpfen zu können. Will man nicht nächstes Jahr in der Kreisklasse spielen, muss man endlich umdenken und die nötigen Schalter finden.

Aufstellung: Bräunlich, Feiler, Oettel (30. Haupt), Kaster, Zimmer, Dix, Schäfer, Wunder, Pachali, Zick, Gollhardt Bericht von N. Pachali

Kirchennachrichten für die Ev.-Luth. Pfarrei St. Veit zu Wünschendorf

Gottesdienstordnung

Sonntag, 21.12.2014 – 4. Sonntag im Advent

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 24.12.2014 - Heilig Abend

14:00 Uhr St. Peter + Paul | Christvesper

15:00 Uhr St. Marien | Christvesper und Krippenspiel

15:00 Uhr Großfalka | Christvesper und Krippenspiel

16:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Christvesper und

Krippenspiel

16:30 Uhr Kirche Hilbersdorf | Christvesper und Krip-

penspiel

16:30 Uhr St. Nicolai | Christvesper und Krippenspiel

17:30 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Christvesper und Krip-

penspiel

23:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Christmette mit Taufen und Krippenspiel d. Erwachsenen

Donnerstag, 25.12.2014 - 1. Christtag

10:00 Uhr St. Elisabeth Letzendorf | Gottesdienst

14:00 Uhr Großdraxdorf | Gottesdienst

17:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Freitag, 26.12.2014 - 2. Christtag

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst 13:30 Uhr Filialkirche Untitz | Gottesdienst

Sonntag, 28.12.2014 - Sonntag n. d. Christfest

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Mittwoch, 31.12.2014 - Altjahresabend

15:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

16:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

17:30 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

23:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Konzert

23:30 Uhr St. Nicolai | Musik und Meditation

Donnerstag, 01.01.2015 - Neujahr

17:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 03.01.2015

18:00 Uhr St. Peter + Paul | Gottesdienst

Sonntag, 04.01.2015 – 2. Sonntag n. d. Christfest

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst + Krippenspiel der

Erwachsenen

Dienstag, 06.01.2015 - Hochfest der Hl. 3 Könige

15:00 Uhr St. Marien | Familiengottesdienst mit dem Kindergarten

Mittwoch. 07.01.2015

17:00 Uhr St. Elisabeth | Gottesdienst

Freitag, 09.01.2015

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 10.01.2015

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst 18:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

Sonntag, 11.01.2015 - 1. Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch. 14.01.2015

18:00 Uhr Großfalka | Gottesdienst 19:00 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst

Freitag, 16.01.2015

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 17.01.2015

18:00 Uhr St. Peter + Paul Wolf | Gottesdienst

Sonntag, 18.01.2015 - 2. Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr Pfarrkriche St. Veit | Gottesdienst 13:30 Uhr Filialkirche Untitz | Gottesdienst

15:30 Uhr St. Nicolai | Gottesdienst 17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 21.01.2015

17:00 Uhr St. Elisabeth Letzendorf | Gottesdienst

Freitag, 23.01.2015

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 24.01.2015

17:00 Uhr Kirche Hilbersdorf | Gottesdienst 18:00 Uhr Erlöserkirche Niebra | Gottesdienst

Sonntag, 25.01.2015 - Letzter Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

17:00 Uhr St. Marien | Gottesdienst

Mittwoch, 28.01.2015

18:00 Uhr Großdraxdorf | Gottesdienst

Freitag, 30.01.2015

19:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst

Samstag, 31.01.2015

18:00 Uhr St. Peter + Paul Wolf | Gottesdienst

Sonntag, 01.02.2015 - Septuagesimae

10:00 Uhr Pfarrkirche St. Veit | Gottesdienst mit anschl. gemeinsamen Mittagessen im Pfarrhaus

17:00 Uhr St. Marien | Gottesd. mit Kindergottesdienst

Es grüßt Sie Pfarrer Schulze